



Reglement

BESJ-Unihockey Zone Ostschweiz Saison 2022/23

Ergänzend zu den Spielregeln von swissunihockey gelten folgende Bestimmungen:

1. Spielfeld

Gespielt wird auf dem Kleinfeld.

2. Material

Am Turnier muss mit eigenen Stöcken gespielt werden. Unihockeybälle werden vom jeweiligen Turnierveranstalter zur Verfügung gestellt. Nicht lizenzierte Stöcke sind erlaubt, Krümmung der Schaufelinnenseite max. 30 mm.

3. Kategorien

Gespielt wird in folgenden Kategorien:

U13	<ul style="list-style-type: none">• Es muss NICHT zwingend ein Mädchen als Feldspielerin auf dem Feld sein.• Mädchentore zählen doppelt (gilt nicht bei Penaltys).• Zusätzlich maximal 1 Spieler/in mit Lizenz auf dem Spielfeld.
U16	<ul style="list-style-type: none">• Es muss NICHT zwingend ein Mädchen als Feldspielerin auf dem Feld sein.• Mädchentore zählen doppelt (gilt nicht bei Penaltys).
Open	<ul style="list-style-type: none">• Es muss immer eine Frau als Feldspielerin eingesetzt sein. (es sei denn, sie hat eine Strafe abzusitzen)• Frauentore zählen NICHT doppelt.

Alter in den Kategorien

Der Jahrgang ist massgebend. Für die Saison 22/23 gilt:

U13: Jahrgang 2010 und jünger;

U16: Jahrgang 2007 und jünger

Allgemein

Ein/e Spieler/in darf pro Spieltag innerhalb einer Kategorie nur in einer Mannschaft spielen. In Notsituationen kann diese Regel gelockert werden. Das Ganze muss aber eine Woche im Voraus beim Zonenleiter abgeklärt und mitgeteilt werden.

Falls eine Open-Mannschaft ausnahmsweise keine *Frau* am Spieltag aufstellen kann, bestehen zwei Möglichkeiten:

- 1) Mann mit mindestens zwei Jahr jüngerem Jahrgang spielen lassen (Saison 22/23: Jahrgang 2008 und jünger). Dieser muss jedoch einen Bändel tragen.
- 2) Dem Zonenleiter eine Woche im Voraus Bescheid geben. Unter den einzelnen Hauptleitern wird eine Lösung gesucht (gegenseitiges Aushelfen).

Es können auch Mannschaften aus anderen christlichen Verbänden (BPF, BK, etc.) teilnehmen. Während der laufenden Meisterschaft, wird keine neue Mannschaft aufgenommen. Mannschaften, die die Regeln nicht einhalten werden disqualifiziert.

4. Einsatz von lizenzierten Spieler/innen

Die Anzahl lizenzierte Spieler/innen ist unbeschränkt. Die Spieler/innen müssen jedoch regelmässig am Training und möglichst auch an den Meisterschaftsrunden teilnehmen. Einzig in der Kategorie U13 darf nur ein/e Spieler/in mit Lizenz auf dem Platz stehen. Zu beachten ist, dass beim BESJ-Masters betreffend Einsatz von Lizenzierten sowie betreffend Mädchen andere Regeln gelten können (besj.ch/unihockey).

5. Einsatz von Spieler/innen in der letzten Spielrunde

An der letzten Spielrunde können nur Spieler/innen eingesetzt werden, die regelmässig die Trainings der Teams besucht haben und in der Saison an mindestens einer vorangehenden Spielrunde dabei gewesen sind.

6. Spielpläne und Spielzeiten

Die Spielpläne sollten spätestens 10 Tage vor dem Turnier von der BESJ-Homepage heruntergeladen werden können. Die Spieldauer beträgt 12 Minuten ohne Seitenwechsel. Die Spielzeit wird über Lautsprecher zentral durchgegeben. Der Schiedsrichter entscheidet, auf welcher Seite sich die Mannschaften aufstellen. Erscheint eine Mannschaft nicht rechtzeitig (Spielraum 2 Minuten) zum Spiel (verantwortlich: Coaches), verliert sie forfait 0:3.

7. Schiedsrichterentscheide

Bei Unstimmigkeiten betreffend Schiedsrichterentscheid ist der Schiriverantwortliche zuständig, falls dieser nicht anwesend ist oder es zurzeit keinen gibt, der Zonenleiter. Grundsätzlich gilt: Schiedsrichterentscheide sind unanfechtbar. Schlichtungsstelle für regeltechnische Angelegenheiten sind der Schiriverantwortliche und/oder der Zonenleiter. Falls ein Schiedsrichter ein Spiel seiner Heimmannschaft pfeift, wird dieses Resultat nicht gewertet. Das Spiel muss unter neutraler Schirileitung über die ganze Dauer gespielt werden.

8. Strafen

Anstelle der üblichen 2-Minuten bzw. 5-Minuten Strafe, dauern die Strafen aufgrund der kurzen Spieldauer nur 1 Minute bzw. 2 Minuten. 1-Minuten Strafen werden aufgehoben, sofern die gegnerische Mannschaft ein Tor erzielt und nicht auch in Unterzahl spielt. 2-Minuten Strafen werden nie aufgehoben. Es müssen pro Mannschaft immer mindestens 2 Feldspieler auf dem Platz sein.

9. Disziplinarstrafen

Die Anweisungen der Schiedsrichter hat der Spieler zu befolgen. Bei Reklamieren oder unsportlichem Verhalten kann der Schiedsrichter eine Strafe von 1 Minute aussprechen. Bei grober Zuwiderhandlung erfolgt der Spelausschluss. Der Spelausschluss zieht automatisch ein Spielverbot für den ganzen Spieltag nach sich. Bei überhartem Körpervergehen oder Stockschlägen können auch 2-Minuten Strafen ausgesprochen werden (Verletzungsgefahr). Die Beurteilung liegt in jedem Fall beim Schiedsrichter.

10. Penaltyschiessen bei Unentschieden

Steht es nach der ordentlichen Spielzeit in einem Spiel Unentschieden, wird umgehend ein Penaltyschiessen durchgeführt (bei allen Kategorien und an allen Turniertagen).

Es werden 3 Penaltys pro Team geschossen. Mindestens 1 Penalty muss von einer Dame geschossen werden.

Der Goali darf nicht extra fürs Penaltyschiessen gewechselt werden. Der Goali darf selbst auch Penaltyschiessen.

Gibt es nach 3 Penaltys pro Team immer noch keine Entscheidung, geht das Penaltyschiessen im k.o.-Modus weiter. Es müssen nicht zwingend die gleichen Schützen antreten. Es muss jedoch mindestens jeder 3. Penalty von einer Dame geschossen werden.

11. Wertung

Sieg:	3 Punkte
Sieg nach Penalty:	2 Punkte
Niederlage nach Penalty:	1 Punkt
Niederlage:	0 Punkte

Bei Punktgleichheit ende Saison entscheidet:

1. Tordifferenz aller Spiele
2. Direkte Begegnung: a) Punkte b) Tordifferenz c) geschossene Tore
3. Anzahl geschossene Tore in allen Spielen
4. Losentscheid

12. Modus

Es gibt vier Meisterschaftsrunden.

Kategorien U13/U16:

Am Schluss der Runden zählt die Rangliste. Es gibt keinen Play-Off-Modus.

Für die Qualifikation fürs BESJ-Masters ist die Schluss-Rangierung nach der letzten Meisterschaftsrunde massgebend.

Der BESJ gibt die Anzahl Plätze pro Zone fürs BESJ-Masters bekannt. (Nicht die Zone)

Kategorie Open:

In der Saison 2022/23 wird im selben Modus wie in der Kategorie U13/U16 gespielt. Es gibt keinen Play-Off-Modus.

Nachdem jede Mannschaft zwei oder drei mal gegen jede Mannschaft gespielt hat (Gruppenphase), kommt es zur Finalrunde und zu den Platzierungsspielen am vierten Spieltag:

Halbfinals: (Rangierung nach Gruppenphase)

1. vs. 4. }
2. vs. 3. } Final und Spiel um Platz 3

(Bei Unentschieden direkt Penalty, 3 verschiedene Spieler, davon 1 Frau)

Bei 6 Mannschaften:

Hin- und Rückspiel um Plätze 5 und 6:

(Bei gleichviel geschossenen Toren entscheidet ein Penaltyschiessen.)

5. vs. 6.

Bei 7 Mannschaften:

Jede Mannschaft spielt einmal gegen jede andere Mannschaft um die Plätze 5 bis 7:

(Bei Punktgleichheit gleiches Vorgehen wie nach der Gruppenphase)

5. vs. 7

6. vs. 7

5. vs. 6.

Bei 8 Mannschaften:

Hin- und Rückspiel um Plätze 5 und 7:

(Bei gleichviel geschossenen Toren entscheidet ein Penaltyschiessen.)

5. vs. 6.

7. vs. 8

Bei 9 Mannschaften:

Hin und Rückspiel um Plätze 5 und 6:

(Bei gleichviel geschossenen Toren entscheidet ein Penaltyschiessen.)

5. vs. 6.

Jede Mannschaft spielt einmal gegen jede andere Mannschaft um die Plätze 7 bis 9:

(Bei Punktgleichheit gleiches Vorgehen wie nach der Gruppenphase)

7. vs. 9.

8. vs. 9.

7. vs. 8.

Bei 10 Mannschaften:

Hin und Rückspiel um Plätze 5, 7 und 9:

(Bei gleichviel geschossenen Toren entscheidet ein Penaltyschiessen.)

5. vs. 6.

7. vs. 8.

9. vs. 10.

13. Wanderpokal

Der Sieger der Meisterschaft bekommt für ein Jahr den Wanderpokal. Auf der „Ewigenliste“ auf dem Pokal werden der Reihe nach die jährlichen Sieger festgehalten. Die Kosten trägt die Zone.

14. Ewigenliste - Wanderpokal

Der Sieger (jeder einzelner Kategorie U13, U16 & Open) der Meisterschaft organisiert jeweils die Gravur für den Wanderpokal. Die Kosten übernimmt die Zone. Rechnung an den Kassier senden.

15. Saisonbeitrag

Jede Mannschaft hat bis spätestens Ende November der laufenden Saison den jährlich festzulegenden Saisonbeitrag zu bezahlen. Dieser beträgt für die Saison 2022/23, Fr. 170.--.

16. Finanzierung von Trainerausbildungen / Kursen

Die Zonenkasse beteiligt sich mit 50% (bis zu einem Maximalbetrag von CHF 100.-) an Kursen und Aus-/Weiterbildungen von Trainern. Entscheidend bei den Kursteilnahmen ist, dass in eine/n Trainer/in investiert wird, die/der sich dann auch wirklich in die Trainings eines Ostschweizer BESJ-Teams investiert. Die finanzielle Beteiligung muss beim verantwortlichen Zonen-Kassier beantragt werden.

- Vorliegende Spielregeln wurden anlässlich der Zonensitzung vom 13.06.2022 genehmigt
- Reglement erstellt am 15.06.2022 / STA